

Berufliches Gymnasium (nach ThürSOB-G vom 24.05.2024)

Fachrichtung Gesundheit und Soziales

Vollzeitausbildung zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

Ausbildungsdauer: drei Schuljahre

Zugangsvoraussetzungen

- Realschulabschluss oder ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Abschluss

Bedingungen zur Zulassung

- erfolgreiche Teilnahme an der Aufnahmeprüfung nach § 10 ThürSOB-G sowie Realschulabschluss am Schuljahresende im Durchschnitt mit der Note mit mindestens „befriedigend“
- oder die Note jeweils mindestens "gut" im Zeugnis zum Schulhalbjahr in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und in einem Wahlpflichtfach
- oder anstelle der Notenvoraussetzung eine Empfehlung der Klassenkonferenz für den Bildungsweg des Gymnasiums

Ausbildungsinhalte der Jahrgangsstufe 11

allgemeiner Unterricht

- Deutsch, Mathematik, erste Fremdsprache (Englisch), zweite Fremdsprache (Französisch, Russisch, Latein), Geschichte, zwei Naturwissenschaften (Physik/Chemie/Biologie), Sport, Religionslehre/Ethik
- Seminarfach

schwerpunktorientierter Unterricht

- Gesundheit, Sozialwissenschaften, Sozial- und Rechtskunde, Berufliche Informatik

Ausbildungsinhalte der Jahrgangsstufen 12 und 13

- es wird Unterricht in Fächern mit erhöhtem und grundlegendem Anforderungsniveau erteilt
- es werden drei Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau belegt
 1. Gesundheit und Soziales
 2. Deutsch oder Mathematik
 3. fortgeführte Fremdsprache oder Naturwissenschaft*

*Sonderfall: bei der Wahl der Fächer Deutsch **und** Mathematik als Fächer des erhöhten Anforderungsniveaus entfällt die Möglichkeit 3

- es werden sieben Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau belegt

Prüfungen

zentrale Abiturprüfungen - unter der Beachtung der Aufgabenfelder:

- drei schriftliche Prüfungen (nach Wahl der Fächer im erhöhten Anforderungsniveau), dabei verpflichtend das Fach Gesundheit und Soziales (GESO)
- zwei mündliche Prüfungen, wobei das Seminarfach eine mündliche Prüfung ersetzen kann
- bis zu drei freiwillige zusätzliche mündliche Prüfungen

weiterführende Möglichkeiten nach dem Erwerb der allgemeinen Hochschulreife:

- der erfolgreiche Abschluss dieses bundesweit anerkannten Bildungsganges berechtigt europaweit zum Studium an Universitäten, Hochschulen, Fachhochschulen
- die Aufnahme einer Berufsausbildung ist ebenfalls möglich

Ausbildungsbeiträge / Bezüge

- es wird kein Schulgeld erhoben (Schulgeldfreiheit)
- für notwendige Kopien erhebt der Schulträger geringfügige Beiträge
- BAföG ist möglich

Anmeldung

- Bewerbung mit dem Halbjahreszeugnis der Jahrgangsstufe 10
 - Bewerbungsschreiben
 - tabellarischer Lebenslauf
 - Anmeldeformular (Homepage → Downloads → Anmeldeformular)
 - Kopie des Halbjahreszeugnisses der Klasse 10
- den genauen Anmeldezeitraum entnehmen Sie bitte der örtlichen Presse oder unserer Homepage

Kontaktadresse

Staatliches Berufsbildungszentrum „Ernst Arnold“ Greiz-Zeulenroda

Plauensche Str. 2 a

07973 Greiz

Telefon: (+49) 03661 / 4793 – 0

Fax: (+49) 03661 / 4793 – 22

Internet : www.sbbz-grz-zr.schulen-greiz.de

E-Mail: sbbz-greiz@schulen-greiz.de